

Herren Kreisliga A, Gruppe 2

EK Lustnau : SV Tübingen III
Donnerstag, 10.11.2022, 20:30 Uhr

Losert bleibt gegen den EK Lustnau ungeschlagen

Kurzer Jubel herrschte am Donnerstagabend beim Gastteam des SV Tübingen III, als Arthur Ebert das Einzel gewinnen und damit den klaren 9:2 Sieg beim Gastgeber des EK Lustnau sicherstellen konnte. Erfolgsgarant war insbesondere Martin Losert, der seine Einzel alle gewann und auch das Doppel siegreich gestaltete. Nach 2 Stunden war das Spiel beendet.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging anschließend mit den ersten Matches wie folgt los. Ein Satz reichte nicht, weshalb Finger / Walker die Partie gegen Ebert / Tomppert-Schäfer mit 1:3 verloren. Es dauerte eine Weile, bis Glemser / Müller ihre 2:3-Niederlage gegen Losert / Gönner hinnehmen mussten. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel dann doch an die Gäste. Beim 9:11, 2:11, 5:11 gegen Przybisch / Hüttner fanden Keim / Zagar von Anfang an recht wenig Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Das musste man neidlos anerkennen. Das Zwischenergebnis zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 0:3. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Nach eher zähem Beginn und Verlust des ersten Satzes gewann Tobias Glemser die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Begegnung noch mit 3:1. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. Nicht ganz mithalten konnte Martin Keim, beim 1:3 gegen Martin Losert, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Wenig später ging es beim Spielstand von 1:4 weiter, als das mittlere Paarkreuz das Punktspiel weiterführte. Steffen Müller gelang es im Anschluss Rainer Tomppert-Schäfer zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz. Wie dramatisch dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des finalen Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Ein Satz reichte nicht, weshalb Roland Finger die Begegnung gegen Jakob Gönner, letztendlich auf Basis der TTR-Werte wie zu erwarten mit 1:3 verlor. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 2:5. Daniel Walker bekam seinen Gegner Hannes Hüttner beim deutlichen 0:3 nicht richtig in den Griff. Keinen Zähler beisteuern konnte Thomas Zagar im Match gegen Gerd Przybisch, das 0:3 verloren ging. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des EK Lustnau und des SV Tübingen III. Beim 4:11, 4:11, 5:11 gegen Martin Losert fand Tobias Glemser von Anfang an recht wenig Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Das musste man neidlos anerkennen. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Martin Keim bei seiner 1:3-Niederlage von Arthur Ebert dann doch niedergerungen worden. Mit dem letzten Match des Tages fand ein rückblickend eher einseitiger Mannschaftskampf sein Ende.

Durch diese Niederlage hat der EK Lustnau in der Saison nun einen Saison-Sieg, 6 Niederlagen bei 0 Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 22.11.2022 gegen den TV Derendingen IV an. Für den SV Tübingen III steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den FC Mittelstadt III am 18.11.2022 an, in das es mit einem Punkteverhältnis von 12:0 geht.

Statistik:

EK Lustnau

Doppel: Finger / Walker 0:1, Glemser / Müller 0:1, Keim / Zagar 0:1

Einzel: T. Glemser 1:1, M. Keim 0:2, S. Müller 1:0, R. Finger 0:1, D. Walker 0:1, T. Zagar 0:1

SV Tübingen III

Doppel: Losert / Gönner 1:0, Ebert / Tomppert-Schäfer 1:0, Przybisch / Hüttner 1:0

Einzel: M. Losert 2:0, A. Ebert 1:1, J. Gönner 1:0, R. Tomppert-Schäfer 0:1, G. Przybisch 1:0, H. Hüttner 1:0